

Name: _____

Klasse: _____

Na dann, frohe Weihnachten!?

Arbeitsaufträge

1. „Irgendwie hat etwas gefehlt!“ Notiere in der linken Spalte, was du dazu in der Geschichte findest und in der rechten Spalte deine eigenen Ideen!

Was an diesem Weihnachtsfest nicht gut gelaufen ist	So könnte man es besser machen!
<ul style="list-style-type: none"> - alle nur genervt und gestresst - gehen nicht liebevoll miteinander um - Besuch wird vom Vater nur als Belastung gesehen - es wird nur hektisch vorbereitet, aber nicht wirklich gefeiert - keine echte Freude über die Geschenke - die Familienmitglieder machen nichts gemeinsam - Fest wird nicht genossen, sondern alles wird gleich wieder entsorgt - ... 	<ul style="list-style-type: none"> - überlegen, wo man sich helfen kann bzw. um Hilfe bitten - auch die Vorbereitungen mit Humor und Gelassenheit angehen - manches weglassen, damit der Stress nicht zu groß wird - überlegen, wen man einlädt, damit jeder Besuch hat, den er gerne mag - überlegen, wie man die Zeit mit dem Besuch sinnvoll gestaltet - Wunschzettel, damit man nicht etwas geschenkt bekommt, das man nicht möchte - auch Geschenke würdigen, die man nicht wollte und dahinter die liebevolle Geste des Schenkers sehen - gemeinsam etwas unternehmen (z. B. Gottesdienstbesuch, Spaziergang, Spiele machen, einen Film aussuchen, der allen gefällt), jeder darf sich einen Programmpunkt wünschen - ...

2. Erstelle zusammen mit einem Partner/einer Partnerin ein kleines Poster wie einen Stundenplan mit einem Festprogramm für die Feiertage, das alle beteiligten Personen berücksichtigt! (Denk dran – man muss nicht nur zuhause feiern..)

Individuelle Lösungen